



Das integrierte EU-LIFE-Projekt „LiLa - Living Lahn“ Ein Fluss, viele Ansprüche

Im Rahmen des Projektes werden länderübergreifend Maßnahmen entwickelt und umgesetzt, um die Lahn ökologisch aufzuwerten und gleichzeitig den Fluss und das Leben am Fluss lebenswerter zu machen. Um diese Ziele zu erreichen, werden während der Projektlaufzeit viele kleine und größere Vorhaben umgesetzt. Hinzu kommt das zentrale LiLa-Vorhaben des WSA Koblenz: Die Erarbeitung des Lahnkonzeptes, ein Entwicklungskonzept für die Wasserstraße Lahn. Ziel ist es, gemeinsam eine Zukunftsperspektive zu entwickeln.

Projekt-Homepage
www.lila-livinglahn.de

Das Projekt wird gefördert durch das EU-Umweltförderprogramm LIFE. Projektstart war am 01.12.2015, die Bearbeitung erstreckt sich über einen Zeitraum von 10 Jahren. Das Projektbudget beträgt rund 15,7 Mio. Euro, mit einem Förderanteil durch die EU in Höhe von rund 8,5 Mio. Euro.



"LIFE" (französisch: L'Instrument Financier pour l'Environnement) ist ein spezielles Förderinstrument der Europäischen Kommission zur Finanzierung von Umweltschutzmaßnahmen in der gesamten EU sowie bestimmten Nachbarländern und Beitrittskandidaten. Die Besonderheit der "Integrierten Projekte" (IP) liegt darin, dass sie Umwelt- und Klimapläne oder -strategien in einem großen räumlichen Maßstab und unter Einbeziehung der betroffenen Interessenvertreter umsetzen.

umsetzen.

Koordinierender Projektpartner



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz

Assoziierte Projektpartner



Regierungspräsidium Gießen



Ministerium für Umwelt, Energie,
Ernährung und Forsten



Struktur- und Genehmigungsdirektion
Nord



Bundesanstalt für Gewässerkunde



Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt
(WSA) Koblenz

Impressum

Herausgeber

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Koblenz
Schartwiesenweg 4
56070 Koblenz

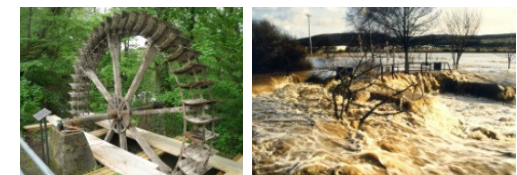
Bildnachweise

Nasen, Aale, König-Konrad-Denkmal © RP Gießen
Alle übrigen Fotos © WSA Koblenz



Lahnkonzept

Einladung zu den Auftaktworkshops



16.09.17 Gießen

23.09.17 Limburg

30.09.17 Bad Ems

Programm

ab 9:30	Anmeldung und Kaffee
10:00	Begrüßung und Einführung <i>Mareike Bodsch, Leiterin des WSA Koblenz</i>
10:15	Das Lahnkonzept - Vielfältige Interessen als wichtige Grundlage <i>Jens Maltzan, Projektleiter im WSA Koblenz</i>
10:45	Regeln für eine gute Zusammenarbeit <i>Moderator</i>
11:00	Fragen und Antworten, im Anschluss freie Diskussion und Kaffee
11:30	Lahn-Café (1. Arbeitsphase)
12:30	Mittagspause
13:30	Lahn-Café (2. und 3. Arbeitsphase)
14:45	Ausstellung und Präsentation der Ergebnisse, freie Diskussion und Kaffee
15:15	Vorbereitung der Arbeitsgruppenphase
15:45	Ausblick Zielsystementwicklung, Schlusswort <i>Mareike Bodsch, Leiterin des WSA Koblenz</i>
ca. 16:00	Veranstaltungsende

(Änderungen vorbehalten)

Auch Sie sind eingeladen - Machen Sie mit!

Am Samstag, den 16.09.17 findet der erste von drei Workshops zur Interessenerhebung in Gießen (Netanya-Saal im Alten Schloss) statt. Weitere folgen am 23.09.17 in Limburg (Saal der Pallottiner) und am 30.09.17 in Bad Ems (Großer Sitzungssaal im Kreishaus). Alle drei Veranstaltungen sind identisch nach dem nebenstehenden Programm aufgebaut.

Zielgruppe

Jede/r Interessierte ist zur Teilnahme an einem der Termine eingeladen; insbesondere Vertreter/innen von Kommunen, Firmen, Verbänden und Vereinen, aber selbstverständlich auch Bürgerinnen und Bürger, die aktiv am Dialogprozess teilnehmen wollen.

Ziele der Workshops

1. Information zum Prozess der Interessenerhebung für das Lahnkonzept
2. Kennenlernen der Akteure
3. Erster Austausch von Standpunkten zwischen den Verwaltungen, Interessengruppen und Bürgern
4. Erarbeiten von Vorschlägen für die Besetzung der themenbezogenen Arbeitsgruppen durch die Interessengruppen

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Dialogprozess und dem Gesamtprojekt entnehmen Sie bitte der Projekt-Homepage (www.lila-livinglahn.de).

Was ist das Lahn-Café?

Idee

- Ein Ansatz für Großgruppenveranstaltungen, um gemeinsam Ideen zu entwickeln.
- Zu vorgegebenen Themen werden Diskussionen angestoßen.
- Eine „Kaffee-Atmosphäre“ erzeugt zwanglose Gesprächssituation (Prinzip World Café).

Vorgehensweise

- An Tischen werden in Kleingruppen Fragen erörtert, Wissen ausgetauscht und die Ergebnisse auf „Tischdecken“ o.ä. festgehalten.
- Während des Lahn-Cafés wechseln die Teilnehmer mehrmals die Tische, wodurch sich neue Gesprächskonstellationen ergeben. Ein „Tischgastgeber“ bleibt am Tisch und informiert in der nächsten Runde über Ideen aus den Vorrunden.
- Nach mehreren Gesprächsrunden werden die Ergebnisse allen Teilnehmern vorgestellt.

Anmeldung bis 13.08.2017

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung das beiliegende Formular, laden Sie es auf der Projekt-Homepage herunter oder fordern Sie es direkt beim WSA Koblenz (siehe Rückseite) an. Eine Anmeldung ist bis zum 13.08.2017 per Mail, Fax oder Post möglich.

Wichtig: Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

